

GEMEINDEBRIEF

APRIL 2009 / MAI 2009

EV. KIRCHENGEMEINDE KAPELLEN



- GOOD NEWS – NEUE CD
- MÄNNERGESUNDHEIT
- GEMEINDEAUSFLUG NACH REES

MONATSSPRUCH APRIL

„GOTT HAT DEN SCHULDSCHEIN, DER GEGEN UNS SPRACH, DURCHGESTRICHEN UND SEINE FORDERUNGEN, DIE UNS ANKLAGTEN, AUFGEHOBEN.“ (KOLOSSER 2,14)

Das hätte wohl so mancher gern. Dass da jemand hingeht und einem seine Schulden einfach so wegstreicht. Vor allem jetzt in diesen Tagen der internationalen Finanzkrise könnte man als Manager von so etwas nur träumen. So manche Finanzspritze von offizieller Seite hätte sich so erledigt. Man könnte dann die Fehler der Vergangenheit getrost hinter sich lassen und stattdessen wieder den Blick auf eine gute Gestaltung der Zukunft richten. Aber das bleibt ein schöner Traum. So funktioniert die Finanzwelt nicht. Nun, wir verstehen das. Bei uns zu Hause ist das ja auch nicht anders. Schulden werden nicht einfach so durchgestrichen: Dass der Nachbar seinen Baum nicht ordentlich beschneidet, so dass immer wieder Laub auf unseren schönen Rasen fällt. Wie der eigentlich mal beste Freund einen damals im Stich gelassen hat. Dass die Übungsleiterin im Sportverein einen immer so komisch ansieht und bestimmt heimlich grinst, weil man beim Hundertmeterlauf wieder einmal als Letzte über die Ziellinie kommt. Solche Dinge stehen auf unserem privaten Schuldenzettel. Den heben wir gut auf und immer wieder wird er herausgeholt und vorgelesen: „Damals hast du...“. Nichts wird da gestrichen, nichts wird da vergessen. Nichts wird da vergeben.

Obwohl es vielleicht für alle Beteiligten besser wäre. Heilsam. Für den, der etwas verkehrt gemacht hat. Aber auch für den, der vielleicht schon über Jahre seine innere Verletztheit, seine Kränkung, seine Enttäuschung mit sich herumträgt. Vielleicht täte es ja beiden gut, einen Schlusstrich zu ziehen und den Blick wieder freizubekommen für das, was in der Zukunft liegt.

Übrigens: Gott kann das. Er streicht unseren Schuldschein durch, den wir bei ihm haben, auf dem eigentlich all unsere großen und kleinen Vergehen, unsere bekannten und heimlichen Sünden zu stehen hätten. Denn was bei uns falsch läuft, sieht er genau. Da wird nichts verharmlost.

Und doch: Er streicht all das durch. Vergibt. Durch Jesus, durch das, was er getan, gelebt, gelitten hat. Gott zieht einen Schlusstrich, räumt den Blick frei für eine bessere Zukunft in einem besseren Miteinander.

Schade: Das geht in der Finanzwelt nicht.

Schade: Meist geht es auch bei uns nicht. Aber wir sind da lernfähig!

Ihr Thomas Schrödter

GOTTESDIENSTE

Donnerstag	2. April 2009	18.00 Uhr	Kirche, Passionsandacht, Heyser
Sonntag	5. April 2009	8.30 Uhr 10.00 Uhr	Vennikel, Schrödter Kirche, Schrödter (Abendmahl)
Donnerstag Gründonnerstag	9. April 2009	18.00 Uhr	Kirche, Schrödter (Abendmahl)
Freitag Karfreitag	10. April 2009	10.00 Uhr	Kirche, Schrödter (Abendmahl)
Sonntag Ostersonntag	12. April 2009	6.00 Uhr 10.00 Uhr	Kirche, Heyser (Abendmahl mit Traubensaft) Kirche, Heyser (Abendmahl)
Montag Ostermontag	13. April 2009	10.00 Uhr	Kirche, Schrödter (Taufe)
Samstag	18. April 2009	17.00 Uhr	Kirche, Heyser (Taufgottesdienst)
Sonntag	19. April 2009	10.00 Uhr	Kirche, Heyser
Samstag	25. April 2009	18.00 Uhr	Kirche, Koch Konfirmanden-Abendmahl
Sonntag	26. April 2009	9.00 Uhr 11.00 Uhr 10.00 Uhr	Kirche, Heyser Kirche, Heyser Konfirmationen Nordbezirk Achterathsfeld, Schrödter
Sonntag	3. Mai 2009	8.30 Uhr 10.00 Uhr	Vennikel, Heyser Kirche, Heyser
Samstag	9. Mai 2009	18.00 Uhr	Kirche, Koch Konfirmanden-Abendmahl
Sonntag	10. Mai 2009	10.00 Uhr	Kirche, Schrödter Konfirmation Südbezirk
Samstag	16. Mai 2009	17.00 Uhr	Kirche, Schrödter (Taufgottesdienst)
Sonntag	17. Mai 2009	10.00 Uhr	Kirche, Heyser (Taufe)
Donnerstag	21. Mai 2009	10.00 Uhr	Kirche, Heyser Christi Himmelfahrt
Sonntag	24. Mai 2009	10.00 Uhr	Kirche, Schrödter
Sonntag Pfingsten	31. Mai 2009	10.00 Uhr 10.00 Uhr	Kirche, Heyser Achterathsfeld, Schrödter (Abendmahl)
Montag Pfingsten	1. Juni 2009	10.00 Uhr	Kirche, Ökumenischer Gottesdienst

Kindergottesdienst (außer in den Ferien)

Sonntag 10.00 Uhr Kirche / 11.00 Uhr Vennikel, Waldschule

VERANSTALTUNGEN

● BIBELARBEIT

BIBELKREIS: Dienstag um 20.15 Uhr nach Absprache,
Information: K. Heyser, Tel.: 61154

BIBELSTUNDE: Montag um 17.30 Uhr am 6.4. und 4.5.
bei Lehnhoff, Vennikel, Boschheideweg 72

KINDERGOTTESDIENSTHELPERKREIS:
Dienstag, 28.4. und 26.5. um 18.30 Uhr,
Südbezirk/Achterathsfeld
mittwochs, 19.00 Uhr, Nordbezirk/Bendmannstraße

HAUSKREISE: Dienstag, 21.4., 5.5. und 19.5. und Freitag, 24.4., 8.5. und 29.5.
um 20.00 Uhr, Info: Th. Koch, Tel.: 66637

● EINE WELT

EINE-WELT-GRUPPE: Nach Absprache, Information: M. Heyser, Tel.: 61154

EINE-WELT-LADEN: Gemeindehaus Bendmannstraße 3

Öffnungszeiten: Sonntag: 11.00 – 12.00 Uhr
Dienstag 16.00 – 18.00 Uhr, Donnerstag 16.00 – 18.00 Uhr

● FRAUENARBEIT

FRAUENHILFE: Mittwoch um 15.00 Uhr am 22.4., 6.5. und 20.5.
im Gemeindehaus Bendmannstraße 3

MÜTTERKREIS: Dienstag um 19.30 Uhr am 21.4., 5.5. und 19.5.
im Gemeindehaus Achterathsfeld

VERANSTALTUNGEN

● KINDER- UND JUGENDGRUPPEN

KRABELLGRUPPEN: IM GEMEINDEHAUS BENDMANNSTRASSE 3
a) donnerstags um 10.00 Uhr ab 1 1/2 Jahre
Info: Silke Zimmermann, Tel.: 61798
b) freitags um 9.30 Uhr
Info: Jennifer Jochum, Tel. 02845/4305932

JUGENDKREIS: Freitag, 24.4., 8.5. und 29.5., um 15.30 Uhr
für Jugendliche ab 12 Jahre

KLEINKINDERGRUPPE: GEMEINDEHAUS ACHTERATHSFELD, ORCHIDEENSTRASSE 19
montags und dienstags von 9.00 – 12.00 Uhr
Info: Gabriele Kerkenhoff, Tel.: 30868

BASTELN FÜR KINDER: Dienstagnachmittag, 14-täglich
Info: Hannelore Erdmann, Tel.: 64312

● MÄNNERARBEIT

MÄNNERKOCHGRUPPE: donnerstags 19.00 Uhr
nach Absprache, im Gemeindehaus Bendmannstraße 3
Info: R. Petras, Tel.: 96575

MÄNNERKREIS: Freitag, 13.2. und 13.3. um 19.30 Uhr
Gemeindehaus Orchideenstraße 19
Info: Th. Schrödter, Tel. 61162



VERANSTALTUNGEN

● MUSIK

Im Gemeindehaus Bendmannstraße 3

FLÖTENKREIS: montags, 9.00 Uhr für Erwachsene

JUNGBLÄSERKREIS: montags, 17.30 Uhr

GOSPELCHOR: montags, 18.30 Uhr

KANTOREI: montags, 20.00 – 22.00 Uhr

KINDERCHOR: donnerstags, 17.30 – 18.15 Uhr

JUGENDCHOR: donnerstags, 18.15 – 19.00 Uhr

GOSPELBAND: donnerstags, 19.30 Uhr

POSAUNENCHOR: donnerstags, 20.00 Uhr

GEMEINDEHAUS ACHTHERATSFELD, ORCHIDEESTRASSE 19

GITARRENKURS: Jeden 1. und 4. Dienstag im Monat, 20.00 Uhr
Info: Willi Tiegelkamp, Tel.: 02845/290965



VERANSTALTUNGEN

● SENIOREN

ALTENTREFF: Montag um 14.30 Uhr am 20.4. und 18.5.
Gemeindehaus Achterathsfeld, Orchideenstraße 19

KAFFEEKLATSCH: jeweils 1. Montag im Monat um 15.00 - 17.00 Uhr am 6.4. und 4.5.
Gemeindehaus Achterathsfeld, Orchideenstraße 19

GYMNASTIK MIT ÄLTEREN MENSCHEN:

a) Dienstag um 9.00 Uhr am 31.3., 14.4., 28.4., 12.5. und 26.5.
im Gemeindehaus Bendmannstraße 3

b) Dienstag um 15.00 Uhr am 31.3., 14.4., 28.4., 12.5. und 26.5.
im Gemeindehaus Bendmannstraße 3

c) Mittwoch um 14.30 Uhr am 1.4., 15.4., 29.4., 13.5. und 27.5.
im Gemeindehaus Achterathsfeld

● SELBSTHILFEGEMEINSCHAFTEN

ANONYME ALKOHLIKER:

Selbsthilfegemeinschaft für Alkoholranke, mittwochs
um 19.30 Uhr im Gemeindehaus Bendmannstraße 3

GUTTEMLER: Hilfe zur Selbsthilfe für Alkoholranke und -gefährdete
sowie deren Angehörige, Gemeindezentrum Achterathsfeld

GEMEINSCHAFT: montags um 19.30 Uhr

GESPRÄCHSGRUPPE: donnerstags um 19.00 Uhr

● TÖPFERN UND HANDWERK

TÖPFERGRUPPEN: dienstags
von 19.30 bis 21.30 Uhr

mittwochs
von 15.30 bis 17.00 Uhr (Kindertöpfern)

mittwochs
von 19.30 bis 21.30 Uhr

Im Gemeindezentrum Achterathsfeld, Orchideenstraße 19

TERMINE FAMILIENZENTRUM APRIL UND MAI 2009



- Di. 07.04. **Offene Sprechstunden zu Erziehungs-, Familien-, Ehe- bzw. Partnerschafts- und Lebensfragen**
Di. 28.04. jeweils 9.00 – 10.30 Uhr
- Di. 12.05 Herr Wagner (Dipl. Sozpäd., Systemischer Familientherapeut)
Di. 26.05. Ev. Beratungsstelle Moers / Duisburg
in der Ev. integrativen Kindertageseinrichtung (separater Raum)
- Babysitter-Zertifikat**
Sa. 09.05. und jeweils 10.00 – 14.00 Uhr
Sa. 16.05. Ev. integrativen Kindertageseinrichtung, Bendmannstr. 5
Anmeldung erforderlich bei Frau Sommer Tel.: 984696
Anmeldeschluss 29.4.09
Teilnehmergebühr: 15,-Euro
- Christliche Erziehung – wie geht das?**
Mi. 27.05. 20.00 Uhr
Gemeindehaus Achterathsfeld
Thomas Koch, Dipl.-Sozialpädagoge
- Beratung zum Thema Tagespflege**
Do. 23.04. Ausbildung zur Tagesmutter / Suche nach einer Tagesmutter
Do. 14.05. Frau Elfgen (Tagespflegekraft des Fachdienstes Jugend, Stadt Moers)
8.30 – 9.30 Uhr, Ev. integrative Kindertageseinrichtung
Anmeldung erforderlich bei Frau Sommer, Tel.: 984696
- Treffen für Alleinerziehende**
So. 26.04. 15.00 – 17.00 Uhr (mit Kinderbetreuung)
So. 24.05. Ev. Gemeindehaus Achterathsfeld
Frau Pickel, Diakonisches Werk

BABYSITTER-ZERTIFIKAT

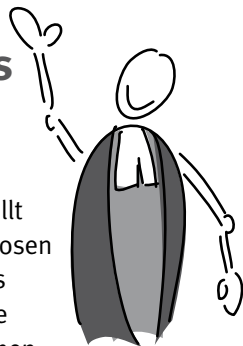
Babysitten kann richtig Spaß machen, wenn ich weiß, was ich mit Kindern in welchem Alter spielen kann und welche Beschäftigungsangebote gut ankommen. Wie wickelt man und was ist beim Füttern zu beachten? Wie gehe ich mit schwierigen Situationen und mit Notfällen um? Welche Informationen benötige ich über die Familie und das Kind, um mich sicher für meinen „Einsatz“ zu fühlen? Unter fachkundiger Anleitung lernen die Jugendlichen die richtige Pflege, Ernährung von Säuglingen und Kleinkindern sowie Spiele, Beschäftigungsangebote und das richtige Reagieren in Krisen und Notfällen. In vielen praktischen und kreativen Übungen wird die Theorie dann in die Praxis umgesetzt. Jugendliche, die an diesem Kurs teilnehmen, lernen alles Wichtige im Umgang mit Babys und Kleinkindern. Nach Abschluss des Kurses erhalten die Teilnehmenden ein Babysitter-Zertifikat und werden in die Vermittlungsliste für Babysitter im Familienzentrum Kapellen aufgenommen.

Samstag 9.5. und 16.5.09 jeweils von 10.00 – 14.00 Uhr
Kursleitung: Frau Eickers, Ev. Forum Moers
Veranstaltungsort: Ev. integrative Kindertageseinrichtung, Bendmannstr. 5
Kosten: 15,- Euro
Anmeldung bis 29. April, bei Frau Sommer, Tel.: 984696

KINDERBETREUUNG GESUCHT?

Wer einen Babysitter oder eine Tagesmutter für sein Kind sucht, findet in unserem Familienzentrum Unterstützung. Wir führen eine Babysitter-Kartei und informieren auch über Möglichkeiten der Vermittlung von professioneller Tagespflege. Wir stellen gerne den Kontakt zu unserem Kooperationspartner, der Tagespflegevermittlung der Stadt Moers her.

Monatlich wird eine Beratung durch Frau Elfgen (Stadt Moers) zur Ausbildung zur Tagesmutter oder zur Vermittlung von Tagesmüttern im Familienzentrum angeboten. Die Termine entnehmen Sie bitte dem Gemeindebrief und den Aushängen. Die Babysitter-Kartei ist in der Ev. integrativen Kindertageseinrichtung / Familienzentrum Kapellen einsehbar.



● Liebe Schwestern und Brüder,
Liebe Gemeinde!

Irgendwann würde es so weit sein, das war stets klar, dass ich ein paar Zeilen schreiben müsste, um mich von Ihnen und Euch zu verabschieden. Ich erinnere mich, dass ich daran schon gedacht habe, als ich an dieser Stelle ein paar Worte über mich geschrieben habe, um mich hier in Kapellen vorzustellen. Das ist zweieinhalb Jahre her.

Und doch ist in dieser Zeit hier so viel geschehen! Sie und Ihr habt mir durch eine ganz offene, freundliche und vertrauensvolle Weise eine ganz reiche Zeit geschenkt. So kann ich mich nie an das Gefühl erinnern, „auf Zeit“ hier gewesen zu sein, sondern immer mitten drin, in der Zeit, in der Gemeinde, in jeder Begegnung und unter Ihnen und Euch. Und es ist ein ganz fremdes Gefühl, über die vielen gute Augenblicke hier in Kapellen in der Vergangenheit zu schreiben: denn mit Freude sehe ich auf die vielen Gottesdienste in unserer schönen Kirche und mag gar nicht denken, dass der letzte schon gewesen ist. Mit Freude sehe ich auf die spannenden Zeiten mit den Konfirmandinnen und Konfirmanden. Mit Freude sehe ich auf die vielen starken Begegnungen in Ihren Häusern und Wohnungen, wenn ich zu Ihnen kommen durfte. Wenn es uns gelungen ist, die Lebendigkeit Gottes miteinander zu erleben, dann sind alle diese Augen-

blicke spürbar erfüllt gewesen vom zeitlosen Segen, den wir aus Seiner großen Güte geschenkt bekommen. Und mit großer Freude sehe ich auf die exzellente Zusammenarbeit mit Kurt Heyser, Thomas Koch und Thomas Schrödter, unter denen ich mich stets als Kollege im Dienst am Evangelium angenommen gefühlt habe (ja, so viel Lobhudelei muss einfach sein!).

Meine Freude ist zugleich der Dank aus tiefem Herzen an Sie und Euch, so viele hier in Kapellen, im Achterathsfeld, in Vennikel und Niep und (ein klein wenig besonders) in Holderberg! Dank für unzählige Momente, in denen wir gemeinsamen gefeiert und gebetet haben, in denen wir mit einander diskutiert und um den guten Weg gerungen haben, in denen wir gemeinsam gelacht und getrauert haben, in denen wir gemeinsam Gottes Nähe und auch Gottes Ferne erlebt und ertragen haben. So ist das Sprichwort wahr geworden, dass unsere Zeit nicht gezählt, sondern gewogen wird.

Dankbar und froh bin ich auch, dass ich mit einem neuen Ziel vor Augen aufbrechen darf. Das macht mir den Abschied nicht leicht. Aber weil ich meine Schritte auf neue Wege lenken kann, weiß ich, dass die vielen Dinge, die ich in Kapellen mit und von Ihnen und Euch gelernt

habe, an einem anderen Ort fruchtbar sein können. So werde ich ab April in einem Brennpunktstadtteil in Düsseldorf für die Diakonie Menschen in Not beraten und aus der Kraft des Evangeliums seelsorgerlich begleiten. Viele Erfahrungen aus Kapellen, dem Kirchenkreis Moers, den Krankenhäusern Bethanien und St. Josef, mögen den Menschen dort zu Gute kommen.

Von ganzem Herzen sage also ich hier und heute vielen Adieu und vielen – so Gott will – auf Wiedersehen. Unser Gott bleibe mit seiner Kraft und seinem Segen bei jeder und jedem von Euch und bleibe treu in Eurer Mitte.

Mit herzlichen Grüßen
Pfarrer Carsten Hillbrans

● Osternachtsgottesdienst

Auch in diesem Jahr feiern wir die Auferstehung unseres Herrn wieder vor Tagesanbruch in unserer Dorfkirche um 6.00 Uhr. In noch dunkler und stiller Kirche finden wir uns ein, um das Osterevangelium zu hören, das alle Finsternis und Nacht durchbricht. Nach der Abendmahlsfeier (mit Traubensaft) sind Sie herzlich zu unserem jetzt schon traditionellen Osterfrühstück ins Gemeindehaus eingeladen. Angesichts der frühen Morgenstunde empfehle ich aber allen, die ein wenig auf ihren Kreislauf aufpassen müssen, schon eine kleine Stärkung vor dem Gottesdienst. Wer nicht so früh aufstehen mag, ist um 10.00 Uhr zum Ostergottesdienst mit Abendmahl (Wein) in der Kirche herzlich eingeladen.
Kurt Heyser



● Männerkreis in Aktion

Nicht nur Radtouren machen Spaß. Nicht nur gemeinsame Diskussionen am Abend sind interessant. Auch miteinander zu arbeiten, kann viel Freude machen. Diese Erfahrung machte unlängst der Männerkreis bei einem „Arbeitseinsatz“ der besonderen Art: Das Gemeindehaus an der Orchideenstraße hatte nach einem Wasserschaden im Flur- und Kellerbereich einen Neuanstrich dringend nötig. Aber erst einmal musste die alte Farbe von der Wand herunter. „Das ist eine Aufgabe für uns!“, sagte sich da der Männerkreis und bildete einen tatkräftigen „Arbeitsausschuss“, der – auch dank der guten Versorgung mit Mittagessen und Kuchen durch die Küsterin Hannelore Erdmann – an nur einem einzigen Tag die schweißtreibenden Arbeiten erledigte. Für die Gemeinde bedeutete dieser Einsatz eine Ersparnis von mehreren hundert Euro. Allen Mitarbeitern an dieser Aktion vielen Dank!

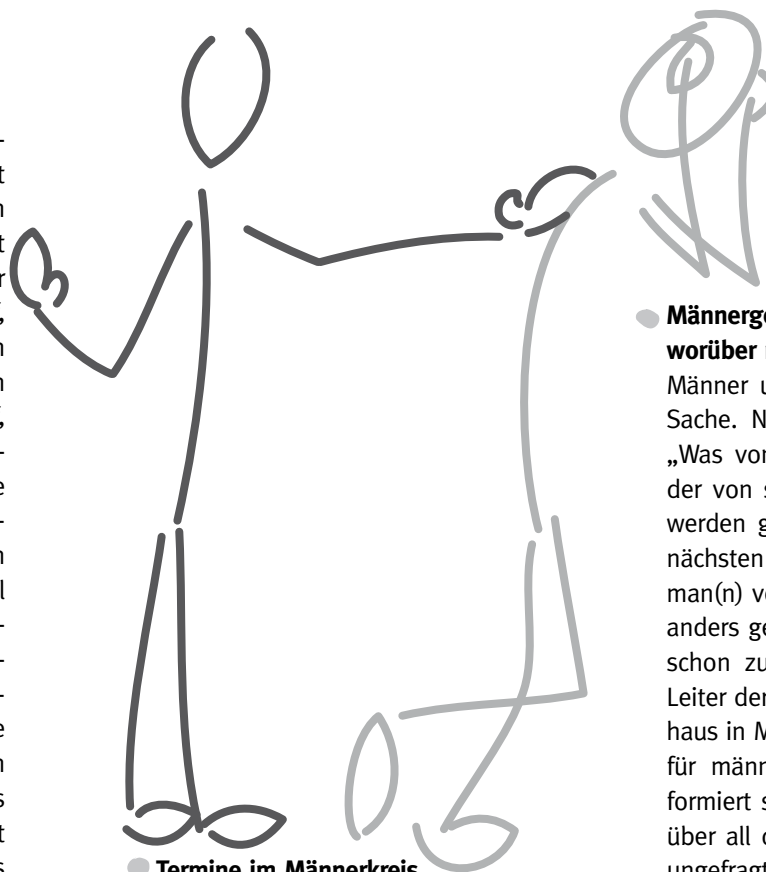
Wer sich für den Männerkreis der Gemeinde interessiert, ist ganz herzlich zu den Treffen eingeladen.

Nähere Informationen gibt es bei Heinrich Steinhaus (64820), Thomas Koch (66637) oder Thomas Schrödter (61162).

● Asaf – ein Männerabend über die Traurigkeit

Er ist vom Leben enttäuscht, hat den inneren Frieden, ja sich selbst verloren. Ist wie eingemauert von der Leere, die er in seinem Inneren spürt. In seiner Not schreit Asaf es heraus: „Jeder Tag wird mir zur Plage!“ So lesen wir es im 73. Psalm. Asaf, der Beter dieses Psalms, ist vielen darin sehr nahe: enttäuschende Erfahrungen in Beziehungen, Rückschläge im Beruf, Arbeitslosigkeit, Misserfolge in der Erziehung und die vielleicht vergebliche Suche nach Lebensaufgaben, die Sinn und Erfüllung geben sollen. Solche Enttäuschungen und belastenden Erfahrungen gehen wohl an niemandem ganz vorüber, können allerdings Menschen in sehr unterschiedlichem Maße treffen und belasten. Gerade Männer scheuen sich oft, über solche traurigen, verwirrenden oder belastenden Erfahrungen zu sprechen, werten sie als persönliche Niederlage oder Versagen. Mit Blick auf Ps. 73 und das Schicksal des Asaf wollen wir an diesem sehr persönlichen Abend wagen, wenigstens für einen Moment diese Scheu zu überwinden und uns gemeinsam auf die Traurigkeit in unserem Leben in ihren verschiedenen Facetten und Ausprägungen einzulassen.

Asaf - ein Männerabend über die Traurigkeit, Mittwoch, 8. April, 19.30 Uhr, Gemeindehaus Orchideenstraße 19. Anmeldungen werden erbeten bis zum Montag, dem 6. April, bei Pfr. Thomas Schrödter (02841-61162).



● Männergesundheit – worüber man unbedingt sprechen sollte!

Männer und Gesundheit, das ist so eine Sache. Nicht selten hört man den Satz: „Was von selbst kommt, geht auch wieder von selbst!“ Vorsorgeuntersuchungen werden gerne von einem Monat auf den nächsten verschoben. Arztbesuche schiebt man(n) vor sich her, bis es gar nicht mehr anders geht – manchmal ist es dann aber schon zu spät. Dr. Michael Reimann ist Leiter der Urologie am St. Josef – Krankenhaus in Moers und ausgewiesener Experte für männliche Gesundheitsfragen. Er informiert sachlich und überaus interessant über all die Fragen, die man(n) oft gerne ungefragt lässt, über die man aber unbedingt sprechen sollte: Wie verändert sich die Prostata im Alter? Was ist da los, wenn ich nachts immer so oft ‚raus‘ muss? Was ist, wenn ich Krebs habe? Warum ist es sinnvoll, schon mit Mitte 40 regelmäßig zur Vorsorgeuntersuchung zu gehen? Ein offener Abend, zu dem ganz herzlich auch Männer eingeladen sind, die ansonsten nicht regelmäßig am Männerkreis teilnehmen können.

● Termine im Männerkreis Notfallseelsorge – was ist das?

Sie kommen, wenn wirklich Not am Mann ist. Unfälle, Todesnachrichten, Katastrophen – die Notfallseelsorgerinnen und –seelsorger sind immer mit vor Ort. Pfarrer Kurt Heyser erzählt, warum Notfallseelsorge zu einem so wichtigen Arbeitsbereich in der Kirche geworden ist, wie Notfallseelsorge aufgebaut ist und mit welchen Situationen ein Notfallseelsorger in seinem Dienst konfrontiert wird.

17.4.2009, 19.30 Uhr, Gemeindehaus Orchideenstr. 19

8.5.2009, 19.30 Uhr
Gemeindehaus Orchideenstr. 19

NACHRICHTEN - AKTUELLES

● Lust ein Blechblasinstrument zu lernen?

Wir können wieder mit einem Kurs für Neueinsteiger vor allem für Bassinstrumente starten. Zu einem „Schnuppernachmittag“ laden wir alle Interessierten, Kinder, Jugendliche und auch Ältere herzlich ein, die wunderbare Welt der Trompeten, Hörner und Bassinstrumente kennen zu lernen. Instrumente können ausgeliehen werden. Der Gruppenunterricht findet bei uns im Gemeindehaus statt. Auch Einzelunterricht ist möglich. Ziel ist es, gemeinsam in unserem Posaunenchor zu musizieren.

Der Schnuppernachmittag ist nach den Osterferien am 6. Mai 2009 um 16:00 Uhr im Cafe Upstairs, Gemeindehaus Bendmannstr. 3.

Nähere Informationen bei Frank Dulisch (0201-2018087) oder bei Kurt und Tobias Heyser (61154).

NACHRICHTEN - AKTUELLES

● Ausflug nach Rees am Donnerstag, dem 14. Mai 2009

Wussten Sie schon, dass Rees eine der schönsten Rheinpromenaden Deutschlands hat? So steht es in Rees an der Promenade zu lesen. Dorthin möchten wir mit Ihnen einen Ausflug machen, den Frühling genießen und den Alltag für ein paar schöne Augenblicke verlassen.

Abfahrt in Kapellen	Dorfkirche:	12.30 Uhr
	Achterathsfeld	12.30 Uhr
Stadtführung:		14.00 Uhr
Schiffstour		15.30 Uhr (mit Kaffee und Kuchen)
Rückfahrt		17.00 Uhr

Wer nicht an der Stadtführung teilnehmen möchte, kann einen Spaziergang auf der Rheinpromenade machen, sich auf einer der vielen Bänke ausruhen, sich unterhalten oder die Landschaft genießen. Das Schiff liegt ab 14.15 Uhr für uns bereit und wer möchte, kann dann bereits an Bord gehen.

Um 15.30 Uhr, wenn die Stadtführung beendet ist, legt das Schiff Richtung Emmerich ab. Wir werden Kaffee und Kuchen genießen und um 17.00 Uhr in Rees anlegen und die Heimreise antreten.

Die Kosten für den Bus, die Stadtführung und die kleine Schiffstour mit Kaffee und Kuchen liegen bei 24,00 Euro. Dieser Ausflug wird stattfinden, wenn sich mindestens 30 Personen anmelden.

Anmeldung im Gemeindebüro, Moerser Straße 4 oder telefonisch 02841/61134.

Wir freuen uns, wenn Sie mitfahren und wir gemeinsam ein Stück Niederrhein erleben.

Christel Weßels



400 Jahre Kirchenkreis Moers – Wanderausstellung macht Station in Kapellen

Vor etwa 400 Jahren, genau am 26. September 1608, traten in Moers die Vertreter der evangelischen Kirchengemeinden der Grafschaft Moers zu einer Synode zusammen, der Classis Moers. Dies war die Geburtsstunde des Evangelischen Kirchenkreises Moers. Bereits 1560 hatte Graf Hermann von Neuenahr-Moers die Reformationen nach Luther in Moers eingeführt. Sein Nachfolger Graf Adolf von Neuenahr-Alpen erließ 1581 eine Kirchenordnung, die den Wechsel zum Calvinismus einleitete. Den Kirchengemeinden brachte dies eine weitgehende Selbstverwaltung. Mit der neuen Kirchenordnung kam der Synode eine entscheidende Funktion im kirchlichen und gesellschaftlichen Leben der Grafschaft Moers zu: Sie hatte über wichtige Fragen des religiösen und sozialen Lebens zu entscheiden. Ihr oblag die Armenfürsorge und die Schulbildung. Sie wirkte prägend auf die Mentalität der Grafschafter.

Die Ausstellung vermittelt ein Bild des kirchlichen Lebens vor 400 Jahren, gewährt Einblick in die Gestaltung des reformierten Kirchenraumes und zeigt Vitrinen mit Bibeln, Heidelberger Katechismus, Gesangbüchern, alten Kirchensiegeln, Kirchenbüchern, der Armenkiste und einem Postament mit dem ersten Protokoll aus dem Klassikbuch.

Nach der offiziellen Eröffnung am Sonntag, dem 19.4., unmittelbar im Anschluss an den Gottesdienst, ist die Ausstellung für interessierte Gruppen zwei Wochen lang im Gemeindehaus Bendmannstraße – neben der Dorfkirche – zu besichtigen. Bitte wenden Sie sich für eine Terminabsprache an Pfr. Kurt Heyser (61154) oder Pfr. Thomas Schrödter (61162).

Kinderwochenende

Bei unserem Kinderwochenende von 15. – 17. Mai 2009 sind noch einige wenige Plätze frei. Wir fahren nach Schaephuysen in den St. Michael Turm.

Die Kinder erwartet ein spannendes Programm. Wir werden miteinander spielen, es wird Bastelangebote geben und natürlich auch spannende Geschichten und tolle Lieder.

Das Wochenende ist für Kinder im Grundschulalter gedacht und kostet 47,- Euro. Anmeldungen gibt es im Gemeindeamt oder bei Th. Koch. Dort liegen auch weitere Informationen bereit.

RÜCKBLICKE:



Kindermitmachkonzert am 13. Februar
mit Uwe Lal.



„Eine märchenhafte Zeit“
mit Märchenerzählerin Elisabeth Nieskens.

NACHRUF AUF HEINZ KRÜSMANN

- Heinz Krüsmann – fast jeder in unserer Gemeinde kannte ihn als groß gewachsenen Mann, der in Kapellen bei seinen Besorgungen durch seine Statur mit Hut und Brille nicht zu übersehen war.

Heinz Krüsmann war Landwirt auf dem Klömpkenshof zwischen Kapellen und Vennikel. Als Bauer war er fleißig, findig, für Neuerungen sehr aufgeschlossen und auch bereit zu unkonventionellen Vorgehensweisen, wenn er sie gut durchdacht hatte. Nicht selten führten solche Innovationen ihn auch zum Erfolg.

Seine Bestrebungen lagen darin, Gutes und menschliche Beziehungen zu pflegen, Vermögen zu erhalten und zu vermehren. Als Mensch war er stets interessiert für alles, was um ihn herum geschah, sein Rat war sehr kritisch, aber gefragt. Sein Betrag zum Miteinander in der Gemeinschaft wurde von ihm gut durchdacht und wortgewandt vorgetragen.

Von seinen Fähigkeiten profitierte auch die Ev. Kirchengemeinde Kapellen über viele

Jahre hinweg. Heinz Krüsmann war Mitglied des Presbyteriums seit 1964, also zu der Zeit, als die Presbyteriums-Mitglieder noch durch Kooptation bestimmt wurden, bis zunächst 1972.

Schließlich wurde er ins Presbyterium erneut gewählt und war dort insbesondere betraut mit der Verwaltung, Verpachtung und Erhaltung der kircheneigenen landwirtschaftlichen Grundstücke. Nach seinem Ausscheiden aus dem Presbyterium 1992 blieb er noch mit seinen Kenntnissen und seinem geschätzten Rat bis zum Jahre 2000 im Pächtausschuss.

Die letzten Jahre seines Lebensabends verbrachte Heinz Krüsmann mit seiner Frau Hanni zusammen, gezeichnet von Krankheit und Gebrechlichkeit, im „Schloerstift“, wo er am 14. Februar 2009 im Alter von 85 Jahren verstarb.

Wir werden Heinz Krüsmann in guter Erinnerung behalten.

Herbert Meiwes

GOSPELKONZERT MIT GOOD NEWS

Seit vielen Jahren ist die Gospelformation Good News in unserer Gemeinde aktiv und hat schon so manches Konzert und Projekt veranstaltet. Am 3. Mai 2009 findet aber ein besonderes Konzert in unserer Kirche statt: Good News präsentieren ihre neue CD.

Im März wurde sie in einem professionellen Tonstudio aufgenommen. Das ist immer eine spannende Sache. Nach monatelanger Planung und konzentrierten Proben steht dann ein Studiotermin vor der Tür. Alles ist ungewohnt. Man arbeitet mit ausgebildeten Tontechnikern zusammen in einer Umgebung mit Technik, die man sonst nicht kennt. Da muss jeder Ton sitzen. Jeden Fehler hört man und er ist für immer auf der CD. Das Ergebnis mit dem gedruckten Cover und der gepressten CD sieht man dann erst viele Wochen später.

Wenn man die CD in Händen hält, ist man stolz auf das, was man in den wenigen Tagen im Studio geleistet hat.

Es gibt aber eine weitere Besonderheit bei diesem Konzert. Unser Schlagzeuger, Michael Weidlich, verlässt die Band. Wir wollen auch Abschied feiern und ihm für die vielen Jahre, in denen er mit uns musiziert hat, danken.

Aber damit immer noch nicht genug. Nach dem Konzert findet in unserem Gemeindehaus ein Empfang mit allen Besuchern, dem Chor und der Band statt. Da sind alle eingeladen. Man kann miteinander reden, etwas trinken und natürlich auch die CD kaufen.

Das Konzert findet am Sonntag, dem 3. Mai, um 18.00 Uhr in unserer Kirche statt.

Anschließend ist der Empfang im Gemeindehaus. Der Eintritt ist frei, um eine Spende wird gebeten.



KONFIRMATION

am 26. April 2009 Nordbezirk

9.00 Uhr

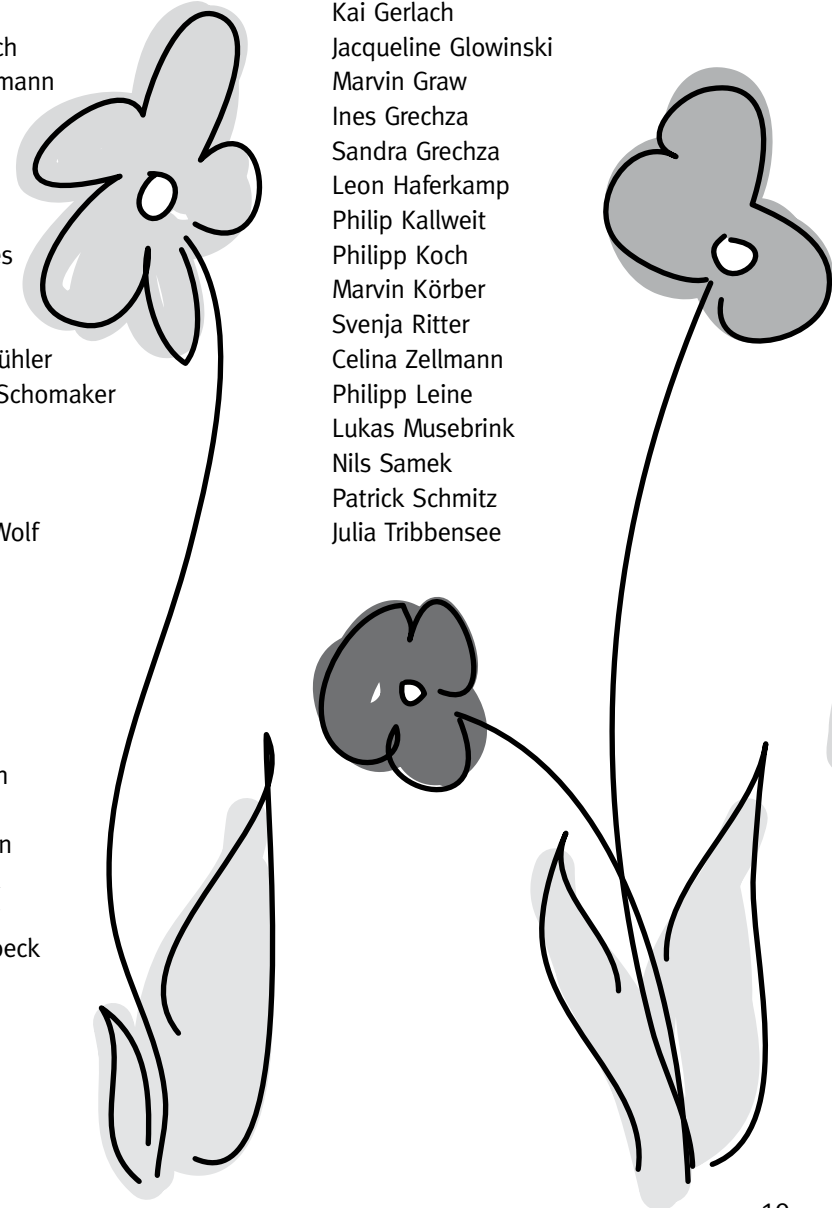
Hannah Andres
Laura Breitenbach
Constantin Kaufmann
Eric Hätzel
Leon Keßler
Marvin Kranen
Heiko Kruse
Marc Kevin Pages
Florian Reiff
Jan Schappert
Christoph Leimkühler
Anna-Katharina Schomaker
Marvin Schröder
Leon Soffner
Tobias Stork
Marie-Christine Wolf

11:00 Uhr

Pia Beckemeier
Julia Canestrini
Isabell Funtek
Susan Lehmann
Annika Hoffmann
Jil-Mailin Kroll
Sabrina Lohmann
Nils Mühlenbeck
Sonja Pläßmeier
Thorben Roßenbeck
Maren Schramm

am 10. Mai 2009 Südbezirk

Christin Carlsen
Kai Gerlach
Jacqueline Glowinski
Marvin Graw
Ines Grechza
Sandra Grechza
Leon Haferkamp
Philip Kallweit
Philipp Koch
Marvin Körber
Svenja Ritter
Celina Zellmann
Philipp Leine
Lukas Musebrink
Nils Samek
Patrick Schmitz
Julia Tribbensee



TAUFEN - BEERDIGUNGEN - TRAUUNGEN

● TAUFEN

Hannah Eileen Becker



● BEERDIGUNGEN

Bärbel Vonken, geb. Friede,

Otto Samek,

Gerda Schmidt, geb. Schulze,

Erika Wiese, geb. Scholtz,

Margareta Feltgen,

Margaret Nemsow, geb. Krüger,

Rosemarie Geller, geb. Biederbick,

Karl Heinz Kliewer,

Heinz Krüsmann,

Maria Maas, geb. Noreiks,

Margret Olyschläger, geb. Birnbaum,

Albert van Huet,

Kurt Frase,

Werner Rischard,

Anna Rabitsch, geb. Brandstädter,

Anneliese Werner, geb. Posner,

ANSCHRIFTEN

● GEMEINDEBÜRO:

Moerser Straße 4,
Telefon 61134, Fax 66854
Rendantin: Karin Kramer
E-Mail: ev.kgm.kapellen@t-online.de
Homepage: www.kirche-in-kapellen.de
Öffnungszeiten:
Mo.- Fr. 8.00 – 12.00 Uhr
Di. und Do. 14.00 – 16.00 Uhr
nach Absprache

● PFARRBEZIRK 1:

Pfarrer: Kurt Heyser, Moerser Straße 6,
Telefon 61154
kurt.heyser@kirche-in-kapellen.de

Küster: Gerhard Bathen, Moerser Straße 4,
Telefon 61164 und 0151/52519003
Gemeindehaus Bendmannstraße 3,
Telefon 66632

● PFARRBEZIRK 2:

Pfarrer Thomas Schrödter,
Orchideenstraße 19, Telefon 61162
thomas.schroedter@kirche-in-kapellen.de

Küsterin: Hannelore Erdmann,
Narzissenweg 7, Telefon 64312
Gemeindehaus Orchideenstraße 19,
Telefon 64705

● KINDERTAGESEINRICHTUNG UND FAMILIENZENTRUM:

Bendmannstraße 5, Telefon 984696
familienzentrum@kirche-in-kapellen.de
Leiterin: Dörte Sommer

● JUGENDLEITER:

Thomas Koch, Bendmannstraße 3,
Telefon: 66637
thomas.koch@kirche-in-kapellen.de

● KANTORIN:

Annelie Herrmann,
Röntgenstr. 29, 42781 Haan
Telefon 02129/5909163

● TELEFONSEELSORGE:

Telefon 0800/111 01 11 und 0800/111 02 22
Ev. Frauenhaus in Duisburg:
Telefon 0203/37 00 73

● DIAKONIESTATION:

Telefon 888080, Haagstraße 11
(nächtliche Bereitschaft von 16.00 bis
8.00 Uhr, Telefon 0160/96935420)
Bereich Vennikel, Telefon 02065/53463

● EV. BERATUNGSSTELLE

Duisburg/Moers
Humboldtstraße 64, 47441 Moers
Telefon 998260-0

● EV. FRAUENHAUS DUISBURG

Tel. 0203-370073

● DIAKONISCHES WERK

02841-100 145



HERAUSGEBER:

Das Presbyterium

VERANTWORTLICH:

Redaktionsausschuss:

H.J. Hucks, Th. Koch, K. Kramer,

I. Petras, Th. Schrödter

DRUCK:

Gemeindebriefdruckerei

Martin-Luther-Weg 1

29393 Gr. Oesingen